

Jungen 19 Kreisliga

TSG 78 Heidelberg II : TTF 68 Wiesloch
Samstag, 09.03.2024, 15:00 Uhr

Sieg für die TSG 78 Heidelberg II

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg der TSG 78 Heidelberg II im Spiel der Jungen 19 Kreisliga gegen die TTF 68 Wiesloch umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 24:9 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Bennet Diepholz, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Diepholz / Wendel konnten im Spiel gegen Vonthron / Kraft einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Pablo Kiefer konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Mattis Jung beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tristan Vonthron war für Jan Wendel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 2:1. Beim 3:0-Sieg gelang es Bennet Diepholz den Gastspieler Eric Kraft in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Jan Wendel überzeugte im Einzel gegen Emil Geppert, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bennet Diepholz hatte daraufhin gegen Tristan Vonthron, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:5, 11:1, 11:0 keine Schwierigkeiten. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Vonthron im gesamten Match nur 6 Punktgewinne gelang. Einen Sieg holte Pablo Kiefer bei seinem 3:1 gegen Emil Geppert. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Wenig Chancen ließ Jan Wendel danach beim 11:9, 11:6, 11:2 seinem Gegner Eric Kraft. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Pablo Kiefer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tristan Vonthron verlor. 7:2 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Eher wenig Gegenwehr bekam Bennet Diepholz nachfolgend beim 11:6, 11:4, 11:3 von Mattis Jung. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG 78 Heidelberg II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Altlussheim am 23.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der TTF 68 Wiesloch wird nach nun 14 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 14.03.2024 gegen die TSG Ziegelhausen II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TSG 78 Heidelberg II

Doppel: Diepholz / Wendel 1:0

Einzel: B. Diepholz 3:0, J. Wendel 2:1, P. Kiefer 2:1

TTF 68 Wiesloch

Doppel: Vonthron / Kraft 0:1

Einzel: T. Vonthron 2:1, E. Kraft 0:2, M. Jung 0:2, E. Geppert 0:2